

Führ mich, Du getreuer Vater!

W. Williams

«Und der Herr zog vor ihnen her, am Tag in einer Wolkensäule, um sie den rechten Weg zu führen,
und bei Nacht in einer Feuersäule, um ihnen zu leuchten, sodaß sie Tag und Nacht wandern konnten» (2Mo.13,21)

J. Hughes

1. Führ mich, Du ge - treu - er Va - ter, durch dies ö - de Er - den - land;
2. Gib mir aus der Fel - sen - quel - le Le - bens - was - ser, klar und rein,
3. Von des To - des - jor - dans U - fer führ mich, frei von Furcht und Pein,

ich bin schwach, doch Du bist mäch - tig, lei - te mich an Dei - ner Hand,
und laß Dei - ne Feu - er - säu - le ü - ber - all mein Füh - rer sein.
nach des Gra - bes Nacht und Schat - ten ins ge - lob - te Land hin - ein.

und mit Man - na, und mit Man - na, spei - se mich im frem - den Land,
gro - ßer Ret - ter, gro - ßer Ret - ter, Kraft und Schild sollst Du mir sein,
Ju - bel - lie - der, Ju - bel - lie - der, will ich dort Dir e - wig weihn,

spei - se mich im frem - den Land.
Kraft und Schild sollst Du mir sein.
will ich dort Dir e - wig weihn.

Original title: Guide Me, O Thou Great Redeemer!

Guide me, o Thou great Redeemer, pilgrim through this barren land ...

Sources:

«Jubeltöne», 1871 (155)

«Zions Lieder», 1907 (537)